

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Generalstabschef ich eine interessante Aussprache über den 22. habe, wo es mein Nachbarkorps rechts war.

Gegen 4 Uhr nachmittags bei Villancy angekommen, kann ich nach Meldung beim Divisionskommandeur und kommandierenden General aus deren Äußerungen und Mitteilungen entnehmen, daß meine Truppen heute nicht mehr zum Kampfe gebraucht werden: ich gestatte ihnen daher Ruhe, Wasserfassen und Verpflegungsmaßnahmen. Mitten in diese friedlichen Beschäftigungen hinein aber kommt plötzlich der Befehl: „Sofortiger Angriff der Brigade geradeaus auf das nächste Dorf Colmey, das überraschend vom Gegner weggenommen und daher sogleich mit Artillerie unter Beschleßung des Dorfes Colmey. Feuer zu nehmen ist.“ Schon fing es an, leicht zu dunkeln. Ich werfe das Ulanen-Regiment, soviel davon gerade zu Pferde zur Hand ist, auf die nächste Anhöhe im Galopp vor zum Schutze der Artillerie, die dort auffahren soll; dicht dahinter jagt die Feldartillerie-Abteilung batterieweise in beschleunigter Gangart nach; das Infanterie-Regiment eilt in drei Kolonnen ebenfalls nach vorwärts; — ich selbst mit meinem Stabe in Karriere zur Artillerie. Es ist ein Schlachtenbild zum Malen, zugleich aber auch eine spannende, fast dramatische und außerdem eine sehr ernste Lage; denn ein siegreicher Vorstoß der Franzosen durch das Dorf Colmey hindurch nach Norden bedeutete einen Durchbruch durch die Gefechtsfront des Armeekorps! Schon sind die Vorbereitungen zur Er-